

GEUTEBRÜCK

G-Core

Software Version 8.1.1

Release Notes

Inhaltsverzeichnis

Release Notes.....	3
Feature Beschreibung.....	4
Systemanforderungen.....	5
ONVIF S Profile and T Profile Features.....	7

G-Core Release 8.1.1

Typ	Modul	Detaillierte Beschreibung
Fehlerbehebung	G-Core ONVIF IPC Plugin	Ein Problem, das verursachte, dass die Verbindung zu einer iPro WV-S2136L Kamera nicht aufgebaut werden konnte.
Fehlerbehebung	G-Core ONVIF Plugin	Ein Problem, das dazu führt, dass die Auflösung des Live-Streams umgeschaltet wird, obwohl DSS deaktiviert ist und die Größe des Viewers nicht geändert wird.
Fehlerbehebung	G-Core Axis Plugin	Stabilität bei Verbindungsaufbau zu Axis Kameras verbessert.
Fehlerbehebung	G-Core Gesichtsmaskenerkennung	Ein Problem, das verursachte, dass die Erkennung nicht zuverlässig funktionierte.
Fehlerbehebung	G-View auf G-Viewstation G3	Ein Problem, das zum Absturz von G-View auf einer G-Viewstation G3 führte.
Fehlerbehebung	G-Core G-Web	Eine fehlende Bibliotheksdatei verursachte einen Absturz von G-Web, wenn eine Verbindung zu GeViScope oder re_reporter geöffnet wurde.
Fehlerbehebung	G-Core G-View / G-Set	Ein Problem, das zum Absturz von G-View und G-Set mit einer PNS-Kamera mit H.264 führte.
Fehlerbehebung	G-Core Bosch IPC Plugin	Ein Problem, das einen Absturz des G-Core Servers verursacht.
Fehlerbehebung	G-Core G-View	Ein Problem, das verursacht, dass G-View nach mehreren erzwungenen Abmeldevorgängen abstürzt. Lösung: Verwenden des Direct3D Modus, wenn eine erzwungene Abmeldung nach n Minuten eingestellt ist.
Fehlerbehebung	G-Core Server	Ein Fehler, der verursachte, dass der Speicherverbrauch im G-Core Server im Laufe einer Woche stark anstieg.
Fehlerbehebung	G-Core G-Tect	Ein Fehler, der verursacht, dass der Speicherverbrauch bei Nutzung von G-Tect stetig ansteigt.
Fehlerbehebung	G-Core G-Tect	Ein Fehler, der verursachte, dass G-Tect manchmal abstürzte, wenn eine TimerangeChanged Notifikation auftrat.
Fehlerbehebung	G-View	Ein Problem, das eine geringere Performance auf Generation 12 Hardware verursacht. Lösung: Auf der Gen 12 Hardware muss Direct 3D 11 aktiviert werden.
Fehlerbehebung	G-Core G-View	Ein Fehler, der verursacht, dass von Bodycams aufgenommene Video nicht in G-View abgespielt werden konnten.
Fehlerbehebung	G-Core Dienste	Ein Problem, das dazu führt, dass die G-Core Dienste bei der Installation nicht korrekt installiert werden.
Fehlerbehebung	G-Core G-View	Ein Problem, das dazu führte, dass die Audiowiedergabe einer aufgezeichneten MP4-Datei nach ein paar Minuten abbrach.
Fehlerbehebung	G-Core Axis BWC	Ein Fehler, der verursacht, dass der G-Core Server nach einer Zeit abstürzt.
Fehlerbehebung	G-Core ONVIF IPC Plugin	Ein Problem, das dazu führte, dass HikVision Kameras nicht angezeigt oder die Pan/Tilt-Funktionen nicht ausgeführt werden konnten.
Fehlerbehebung	G-Core Central Action Manager	Ein Fehler, der verursacht, dass der Central Action Manager nicht wie erwartet funktioniert.
Fehlerbehebung	G-Core G-Tect	Ein Fehler, der verursacht, dass nach jeder Änderung des Setup der Speicherverbrauch ansteigt.
Verbesserung	G-Core	Es wurde eine Speicherbrauchserkennung implementiert, die in regelmäßigen Abständen prüft, ob noch genügend Speicher zur Verfügung steht. Steht zu wenig Speicher zur Verfügung, wird das Gerät automatisch neu gestartet. Das Verhalten ist in der Windows Registry einstellbar.
Verbesserung	G-Core Axis Multihead Plugin	Nach einer Änderung im Setup, die das Axis Multihead nicht betrifft, wird die Verbindung zur Axis Kamera nicht erneut aufgebaut. Dies verringert das Risiko von Aufzeichnungslücken bei Setupänderungen.
Verbesserung	G-Core	Das G-Core Modul MediaPlayer prüft beim Start, ob die Intel Grafikkarte UHD 7xx vorhanden und der dazu benötigte Intel Treiber 31.0.101.4091 installiert ist. Wenn ein anderer Treiber als der benötigte installiert ist, wird beim ersten Aufschalten eines Kanals auf einen Viewer eine Warnung eingeblendet. Alle weiteren Viewer zeigen diese Warnung ebenfalls an. Nach 5 Minuten wird die Warnung automatisch wieder ausgeblendet und erst nach Neustart des Klienten wieder angezeigt. Die zentrale Lösung bewirkt, dass die Warnung automatisch in allen Klienten (G-View, G-Set, G-SIM OpCon, SDK Applikation, ...) angezeigt wird.
Verbesserung	G-Core	Leichte Änderungen an den Pufferpools, die für GLib-Buffer verwendet werden, wurden vorgenommen, um die Speichernutzung zu optimieren und die Leistung in Szenarien mit hoher Nachfrage zu verbessern.

Release Notes für die Hauptfeatures

Windows 11-Kompatibilität

- G-Core Server und Clients sind jetzt vollständig kompatibel zu Windows 11.

Videoplayer Verbesserungen:

- Client-Warnungen aufgrund eines unerwarteten Grafiktreibers: Wenn auf dem Gerät, auf dem der Client (G-View, G-SIM OpCon) läuft, ein unerwarteter Intel-Grafiktreiber installiert ist, wird in den Viewern für 5 Minuten nach der ersten Kanaluweisung an einen Viewer eine Warnmeldung angezeigt. Nach dieser Zeit verschwindet die Meldung automatisch aus allen Viewern.
- Für die hardwarebasierte Dekodierung mit Intel UHD 7xx Geräten wird der Intel Grafiktreiber 31.0.101.4091 benötigt. Dieser kann hier [heruntergeladen werden](#).
- Die verbesserten Funktionen zum Rendern von Video-Metadaten nutzen jetzt die Direct2D-Technologie für eine verbesserte Leistung. Dieses Update bedeutet ein schnelleres Rendering von Text und Pfaden, was zu höheren Bildwiederholraten und damit zu einer flüssigeren Videowiedergabe führt. Besonders bei High DPI Displays (4k oder mehr) mit aktivierter Skalierung wird die Leistung verbessert.
- Unsere Videoverarbeitungsbibliothek wurde aktualisiert, um die Kompatibilität mit den neuesten Videostandards zu gewährleisten und die Leistung und Stabilität zu verbessern.

Verbesserungen:

- Optimierte Speicherverwaltung für verbesserte Leistung, insbesondere in Umgebungen mit hoher Videoaufzeichnung und -wiedergabe.
- Verbesserte Speicherverwaltungsmethoden für einen reibungsloseren Softwarebetrieb unter hoher Last.
- Unnötige Logging-Einträge wurden eliminiert, was die Systemdiagnose und Effizienz verbessert.
- Verbesserte Protokollierungsfunktionen für eine bessere Diagnose und Fehlerbehebung, insbesondere bei Problemen mit der Kamerakonnektivität und -auflösung.
- Verbesserte Verarbeitung großer Mengen von Videodaten, wodurch Leistungsengpässe reduziert werden.

Weitere Hinweise:

- DVSP8 und DVSP16 Geräte werden unter Windows 10 und Windows 11 mit aktivierter *Secure Boot Option* nicht mehr unterstützt.
- Mit G-Core 8.1.1 wird die Unterstützung für die Funktion "Körpertemperaturmessung" eingestellt.

G-Core 8.1.1 System-Anforderungen

SERVER:

Speicherplatz für Video	minimal: 50 GB, empfohlen mindestens 1 TB
Speicherplatz für die Installation	minimal 50 GB, empfohlen: 128 GB
RAM	min. 8 GB Wenn G-Tect zusammen mit hochauflösenden Kameras (4k) verwendet werden soll, wird eine höhere Speicher Kapazität dringend empfohlen (32 GB).
CPU-Empfehlung	Siehe Tabelle unten
Netzwerk-Schnittstelle	min. 1Gbit/s
Betriebssystem	Windows 10 (1809, 21H2, 22H2), Windows 11 (22H2), Windows Server 2016, Windows Server 2019 (1809), Windows Server 2022 (21H2)
Microsoft SQL Server	SQL Server 2014, 2019 & 2022, SQL Server 2014 Express, 2019 Express & 2022 Express
Microsoft .Net Version	.NET Framework 4.8 & .NET 6.0
Grafikkarte	Intel-Grafikkarte (nur für Hardware-Dekodierung)

CLIENT:

SDK: Dieselbe Anforderung wie für Client

Speicherplatz für die Installation	minimal: 5 GB
RAM	min. 8 GB Wenn G-Tect zusammen mit hochauflösenden Kameras (4k) verwendet werden soll, wird eine höhere Speicher Kapazität dringend empfohlen (32 GB).
CPU-Empfehlung	Siehe Tabelle unten
Netzwerk-Schnittstelle	min. 1Gbit/s
Betriebssystem	Windows 10 (1809, 21H2, 22H2), Windows 11 (22H2), Windows Server 2016, Windows Server 2019 (1809), Windows Server 2022 (21H2)
Microsoft .Net Version	.NET Framework 4.8 & .NET 6.0
Grafikkarte	Intel-Grafikkarte (nur für Hardware-Dekodierung)

Diese Treiber sind nicht unbedingt Teil des G-Core-Installationsprogramms. Eine aktualisierte Liste finden Sie in unserer Knowledge Base: <https://support.geutebrueck.com/de/search/detail/intel-gpu-driver-recommendation.html>

G-Core 8.1.1 System-Anforderungen

HARDWARE EMPFEHLUNG:

Wir empfehlen die folgenden CPU- und Intel-Grafiktreiber. Ohne die Verwendung der empfohlenen Treiber können wir die Funktionalität und Leistung nicht garantieren. GPU-Treiber sind wie jede Software. Bei jeder neuen Version können Leistungs- und Stabilitätsprobleme auftreten. Bei Problemen empfehlen wir, eine getestete Version zu verwenden.

View Stations: Für ältere Hardware deaktivieren Sie bitte die Einstellung "Direct 3D-11 Rendering" im allgemeinen Teil der G-View Einstellungen.

DIRECT3D-11-Rendering aktiviert:

Produktsortiment	Code-Name	Prozessor-Nummer	Grafik-Prozessor	Grafik-Treiber-Version
12. Generation Intel® Core™	Alder Lake	Core 12000 Serie Prozessor	Intel® UHD Graphics 770	31.0.101.4091 (Win 10 21H2)

DIRECT3D-11-Rendering NICHT aktiviert:

Produktsortiment	Code-Name	Prozessor-Nummer	Grafik-Prozessor	Grafik-Treiber-Version
10. Generation Intel® Core™ i3	Comet Lake	Core 10300 Serie Prozessor	Intel® UHD Graphics 630	31.0.101.2115
9. Generation Intel® Core™ i3, i5, i7, i9 Prozessoren	Coffee Lake	Core 9100 Serie Prozessor Core 9500 Serie Prozessor Core 9700 Serie Prozessor Core 9900K Serie Prozessor Xeon E-2244G Prozessor	Intel® UHD Graphics 630 Intel® UHD Graphics 630 Intel® UHD Graphics 630 Intel® UHD Graphics 630 Intel® UHD Graphics 630 Intel® UHD Graphics P630	31.0.101.2115
8. Generation Intel® Core™ i3, i5, i7 Prozessoren	Coffee Lake	Core 8000 Serie Prozessor	Intel® UHD Graphics 630	31.0.101.2115
7. Generation Intel® Core™ i3, i5, i7 Prozessoren	Kaby Lake	Core i3- 7100TE Prozessor 3.9Ghz Core i5- 7500 Prozessor 3.4Ghz Core i7- 7700 Prozessor 3.6Ghz	Intel® HD Graphics 630	31.0.101.2115
6. Generation Intel® Core™ i3, i5, i7 Prozessoren	Skylake	Core i3- 6100TE Prozessor 2.7Ghz Core i5- 6500 Prozessor 3.2Ghz Core i7- 6700 Prozessor 3.4Ghz	Intel® HD Graphics 530	31.0.101.2115
Intel® Xeon® Prozessor E3 v6 Familie	Kaby Lake	Intel XEON E31275V6	Intel® HD Graphics P630	31.0.101.2115
Intel® Celeron® Prozessor J Serie	Gemini Lake	Intel Celeron J4105 2.5Ghz	Intel® UHD Graphics 600	31.0.101.2115

Diese Treiber sind nicht unbedingt Teil des G-Core-Installationsprogramms. Eine aktualisierte Liste finden Sie in unserer Knowledge Base: <https://support.geutebrueck.com/de/search/detail/intel-gpu-driver-recommendation.html>

Geutebrück supports the following features of the Onvif S Profile (Client) and the Onvif T Profile (Client) :

Features			
General		S	T
System Settings		C	C
User Authentication	WS-Username Token	M	
	Digest Authentication	M	M
User Handling		C	C
Query Services and Capabilities		M	M
Device Discovery		C	M
Network Configuration		C	M
Zero configuration		C	
IP Address Filtering		C	
NTP		C	C
Media Profile Configuration		C	C
Media Transport	(1) RTP/UDP	M	M
	(1) RTP/RTSP/HTTP/TCP	M	M
	RTP/RTSP/HTTPS/TCP	M	C
	RTP/UDP Multicast	C	C
Video			
Video Streaming	MJPEG	M	
	MPEG4	C	
	H.264	C	M
	H.265		M
Video Encoder Configuration		M	M
Video Source Configuration		C	C
Media Profile Streaming Ready out of the box		C	M
Video Streaming	RTSP/RTP	M	M
Imaging Settings			M

Features			
Events		S	T
Event Handling	Pull-point	M	M
	Base-notification	M	
Motion Alarm Events			M
Tampering Event			M
Audio			
Audio Streaming	G.711	C	C
	AAC	C	C
	G726	C	C
Audio Encoder Configuration		C	C
PTZ			
PTZ Move	Absolute	C	M
	Continuous	C	M
	Relative	C	
PTZ Presets		C	C
PTZ – Home Position		C	C
PTZ Configuration		C	C
Additional			
Relay Outputs		C	C
Auxiliary commands		C	C
Focus Control			C
Digital Inputs			C
Metadata Configuration		C	C
Metadata Streaming			C

(1) Client must support at least one of UDP and HTTP.

Function List use the following abbreviations:

M: Mandatory

C: Conditional

= Feature is supported.

= Feature is not supported.

Technische Änderungen vorbehalten.

GEUTEBRÜCK GmbH

Im Nassen 7-9 | D-53578 Windhagen | Tel. +49 (0)2645 137-0 | Fax-999 | E-mail: info@geutebrueck.com | Web: www.geutebrueck.com